



Tagesmittelwertverläufe der Schadstoffbelastung an den bayerischen  
LÜB-Messstationen im Jahr 2018

## Feinstaub (PM<sub>10</sub> und PM<sub>2,5</sub>)



Abb. 1: Karte mit den Messstationen des Lufthygienischen Landesüberwachungssystems Bayern (LÜB).

## **Jahresgang der Schadstoffbelastung an den bayerischen LÜB-Messstationen für Feinstaub (PM<sub>10</sub> und PM<sub>2,5</sub>) anhand von Tagesmittelwerten**

Die Tagesmittelwertverläufe zeigen vorwiegend die jahreszeitlichen und witterungsbedingten Einflüsse auf die Schadstoffkonzentrationen. Besonders winterliche Inversionswetterlagen, die häufig über mehrere Tage oder im Extremfall auch über mehrere Wochen einen Austausch der bodennahen Luftschicht mit höheren unbelasteten Luftschichten verhindern, können flächendeckend zu erhöhten Tagesmittelwerten führen.

In den Diagrammen in Abbildung 2 ist für jede mit einem Feinstaubmonitor (PM<sub>10</sub> und/oder PM<sub>2,5</sub>) bestückte Messstation – Lage der Messstationen siehe Abbildung 1 – in alphabetischer Sortierung der Verlauf der Tagesmittelwerte dargestellt.

### **Generelle Hinweise zu den Diagrammen:**

Zeiten ohne Tagesmittelwerte: Bei Lücken im Jahresgang liegen entweder keine Daten vor oder zur Bildung des Tagesmittelwerts sind nicht genügend Messwerte vorhanden. Endet die Darstellung der Daten an einem bestimmten Zeitpunkt oder setzt diese erst während des Jahres ein, kann es sich um eine Station handeln, die entweder abgeschaltet bzw. im Jahresverlauf in Betrieb genommen wurde oder die Messkomponente wird an der betreffenden Station nicht mehr bzw. erstmals gemessen.

Skalierung der y-Achse: Es wurde für alle Diagramme derselbe Wertebereich von 0 bis 100 µg/m<sup>3</sup> gewählt, um auf einen Blick den direkten Vergleich der Luftschadstoffbelastung an den Standorten zueinander zu ermöglichen.

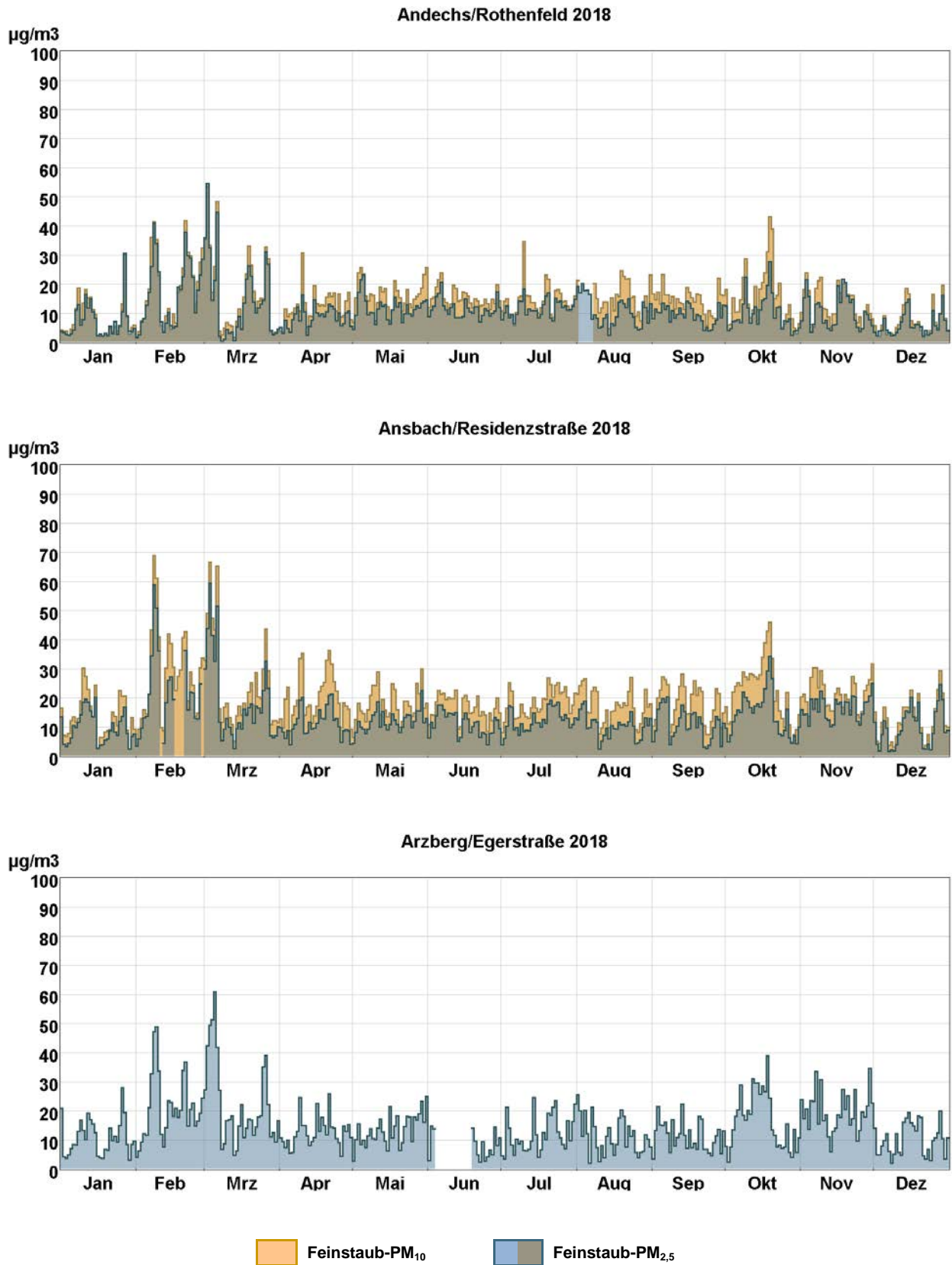


Abb. 2: Tagesmittelwertverläufe von Feinstaub (PM<sub>10</sub> und/oder PM<sub>2,5</sub>) an den mit Feinstaubmonitoren ausgestatteten LÜB-Messstationen.

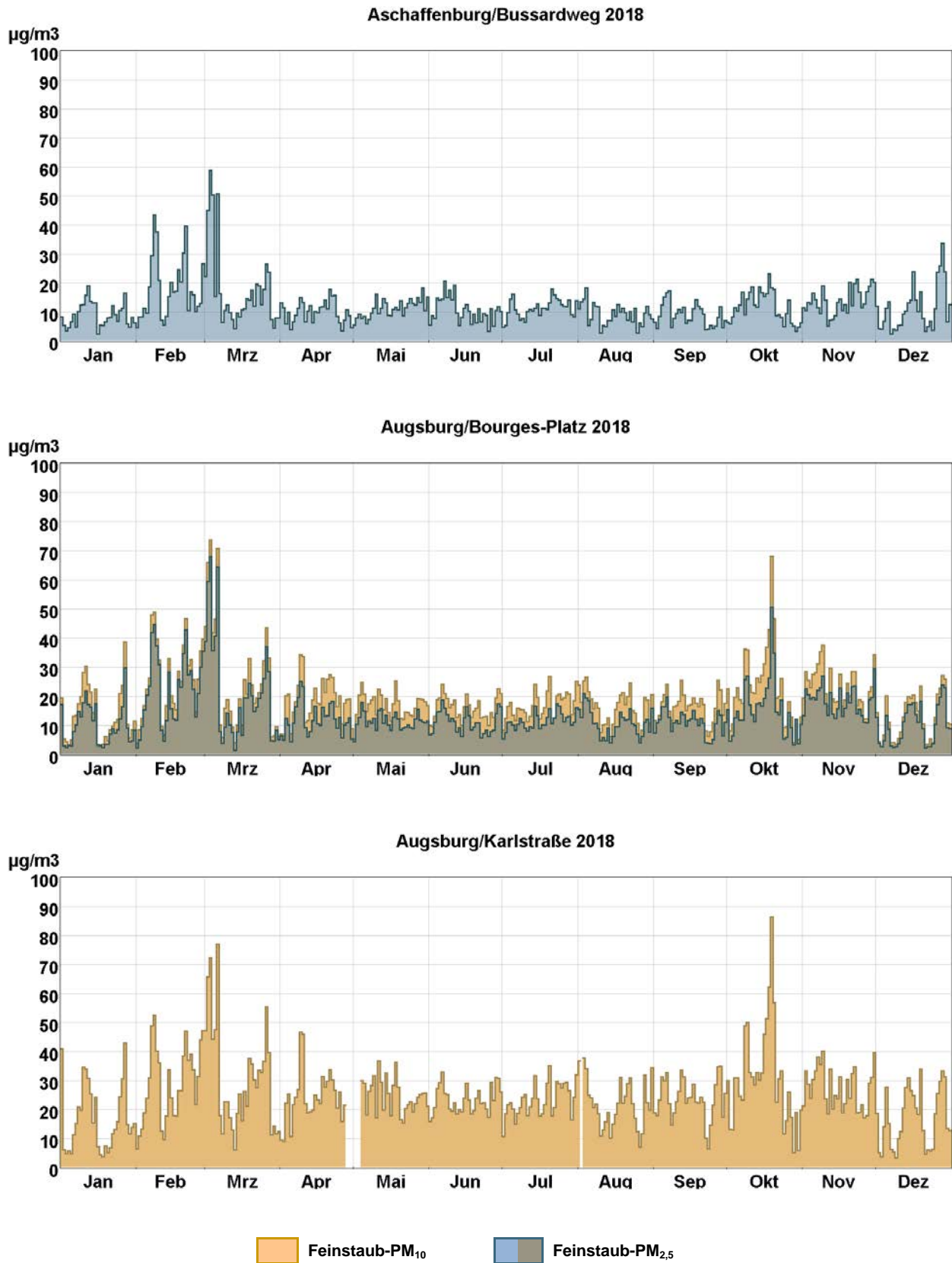


Abb. 2 (Forts.): Tagesmittelwertverläufe von Feinstaub (PM<sub>10</sub> und/oder PM<sub>2,5</sub>) an den mit Feinstaubmonitoren ausgestatteten LÜB-Messstationen.

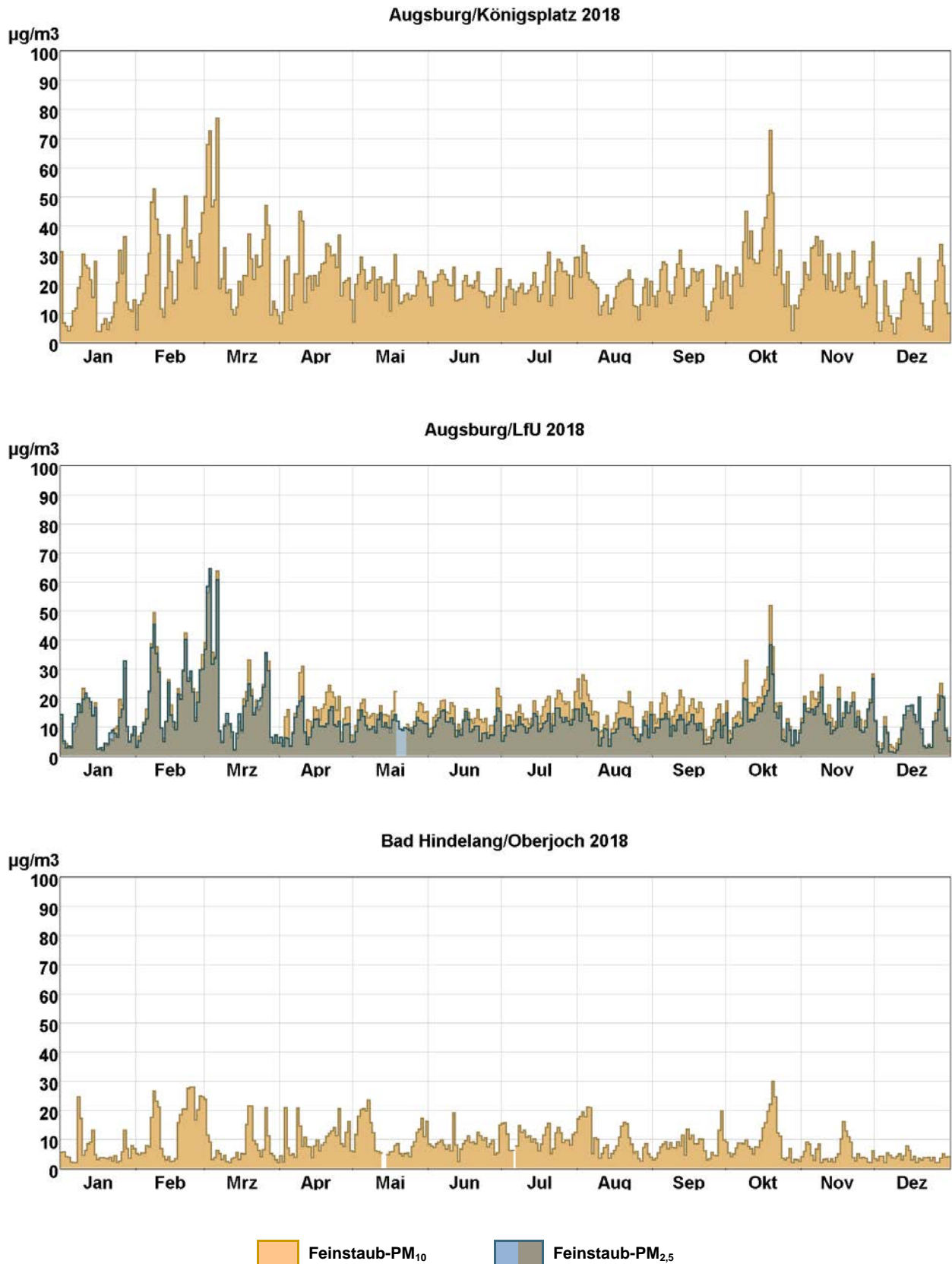


Abb. 2 (Forts.): Tagesmittelwertverläufe von Feinstaub (PM<sub>10</sub> und/oder PM<sub>2,5</sub>) an den mit Feinstaubmonitoren ausgestatteten LÜB-Messstationen.

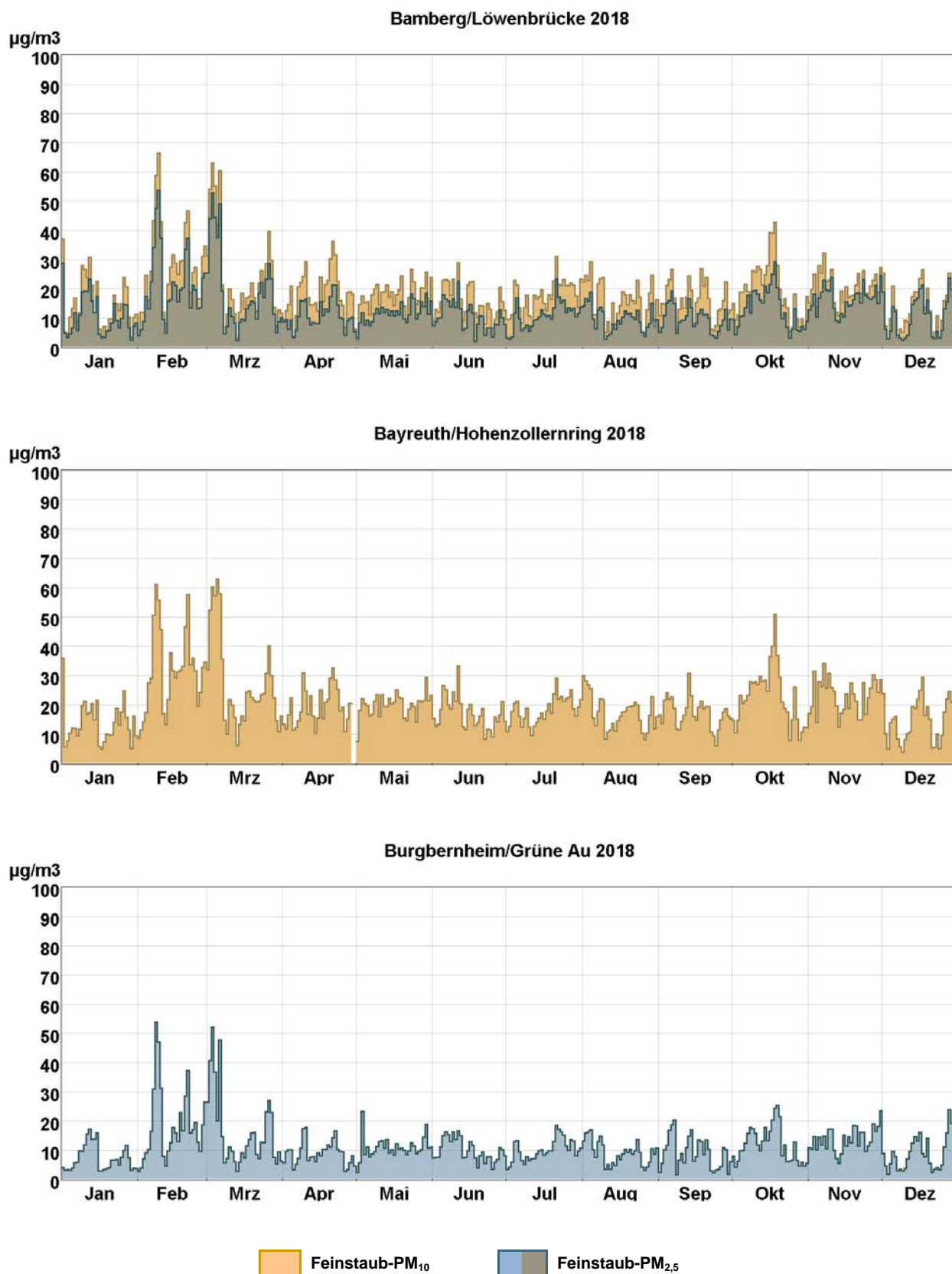


Abb. 2 (Forts.): Tagesmittelwertverläufe von Feinstaub (PM<sub>10</sub> und/oder PM<sub>2,5</sub>) an den mit Feinstaubmonitoren ausgestatteten LÜB-Messstationen.

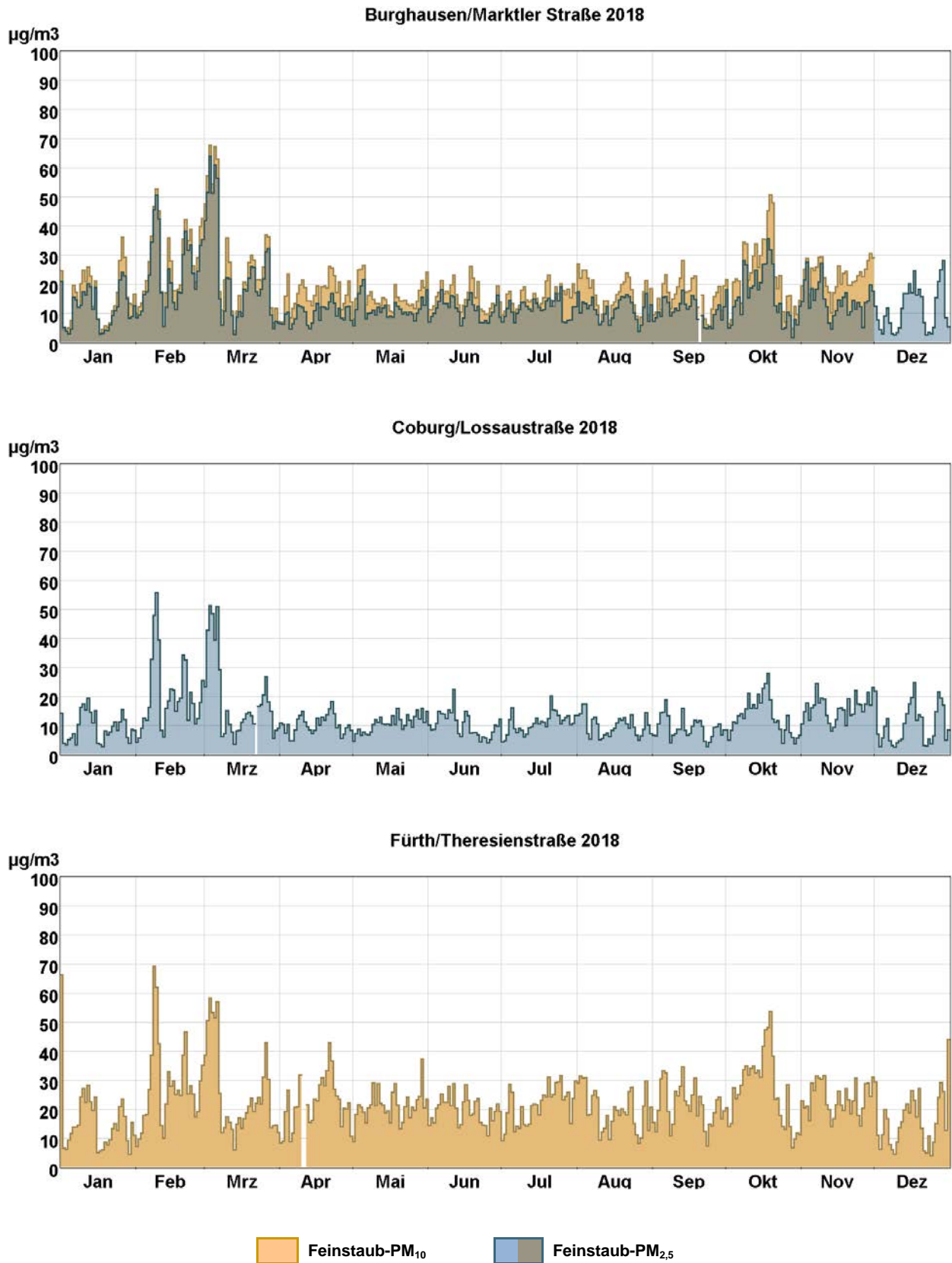


Abb. 2 (Forts.): Tagesmittelwertverläufe von Feinstaub (PM<sub>10</sub> und/oder PM<sub>2,5</sub>) an den mit Feinstaubmonitoren ausgestatteten LÜB-Messstationen.

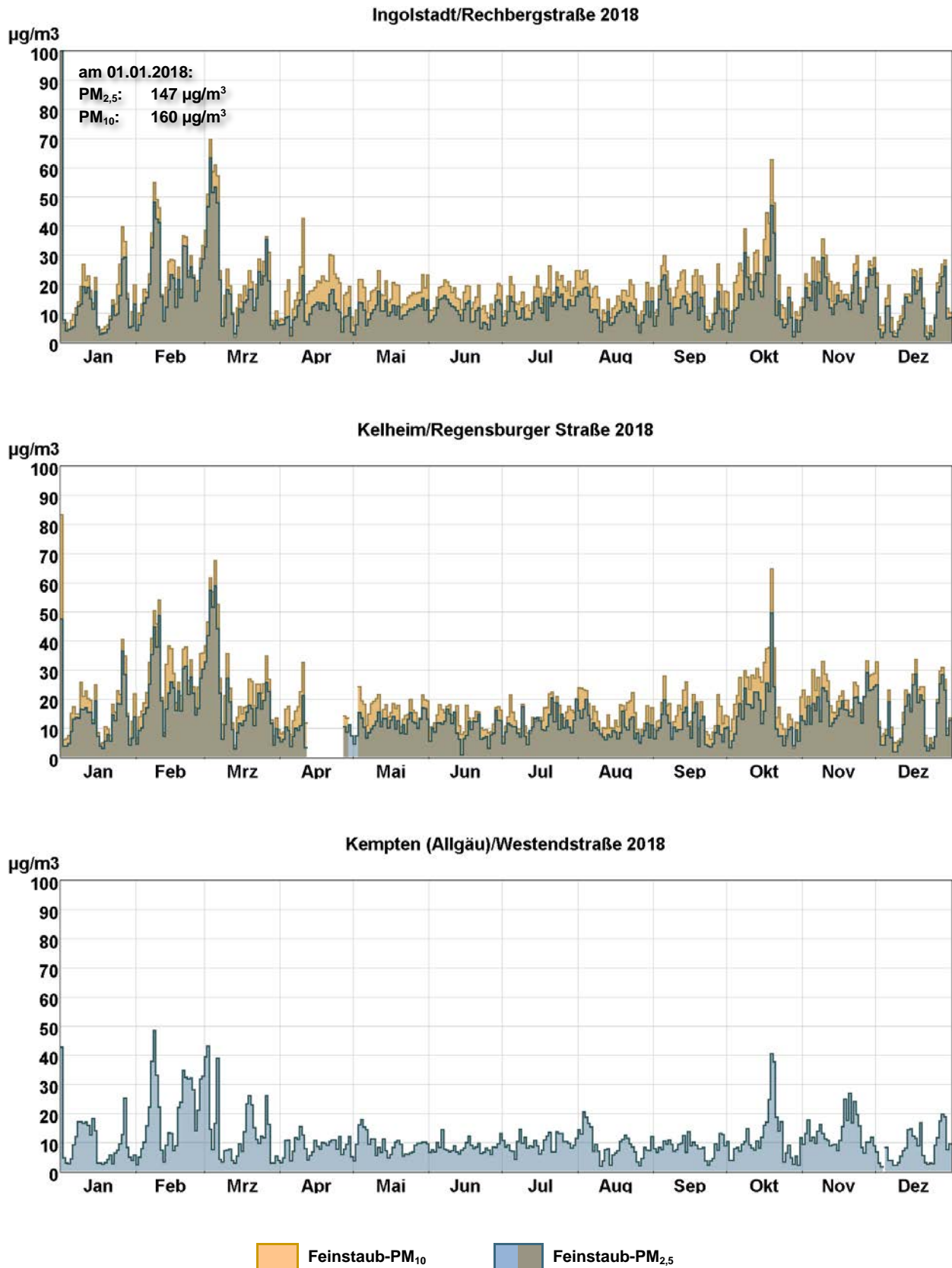


Abb. 2 (Forts.): Tagesmittelwertverläufe von Feinstaub (PM<sub>10</sub> und/oder PM<sub>2,5</sub>) an den mit Feinstaubmonitoren ausgestatteten LÜB-Messstationen.



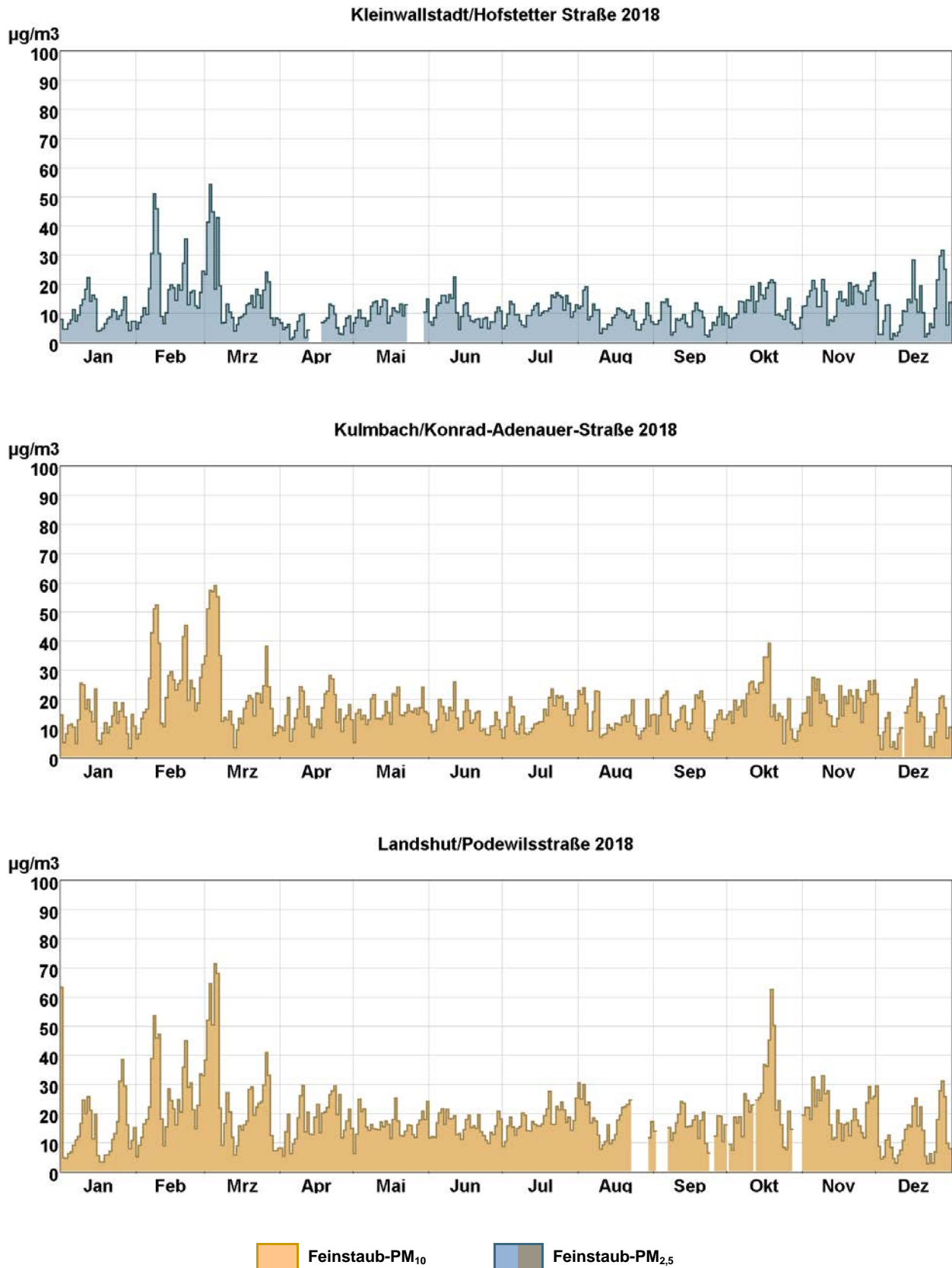


Abb. 2 (Forts.): Tagesmittelwertverläufe von Feinstaub (PM<sub>10</sub> und/oder PM<sub>2,5</sub>) an den mit Feinstaubmonitoren ausgestatteten LÜB-Messstationen.

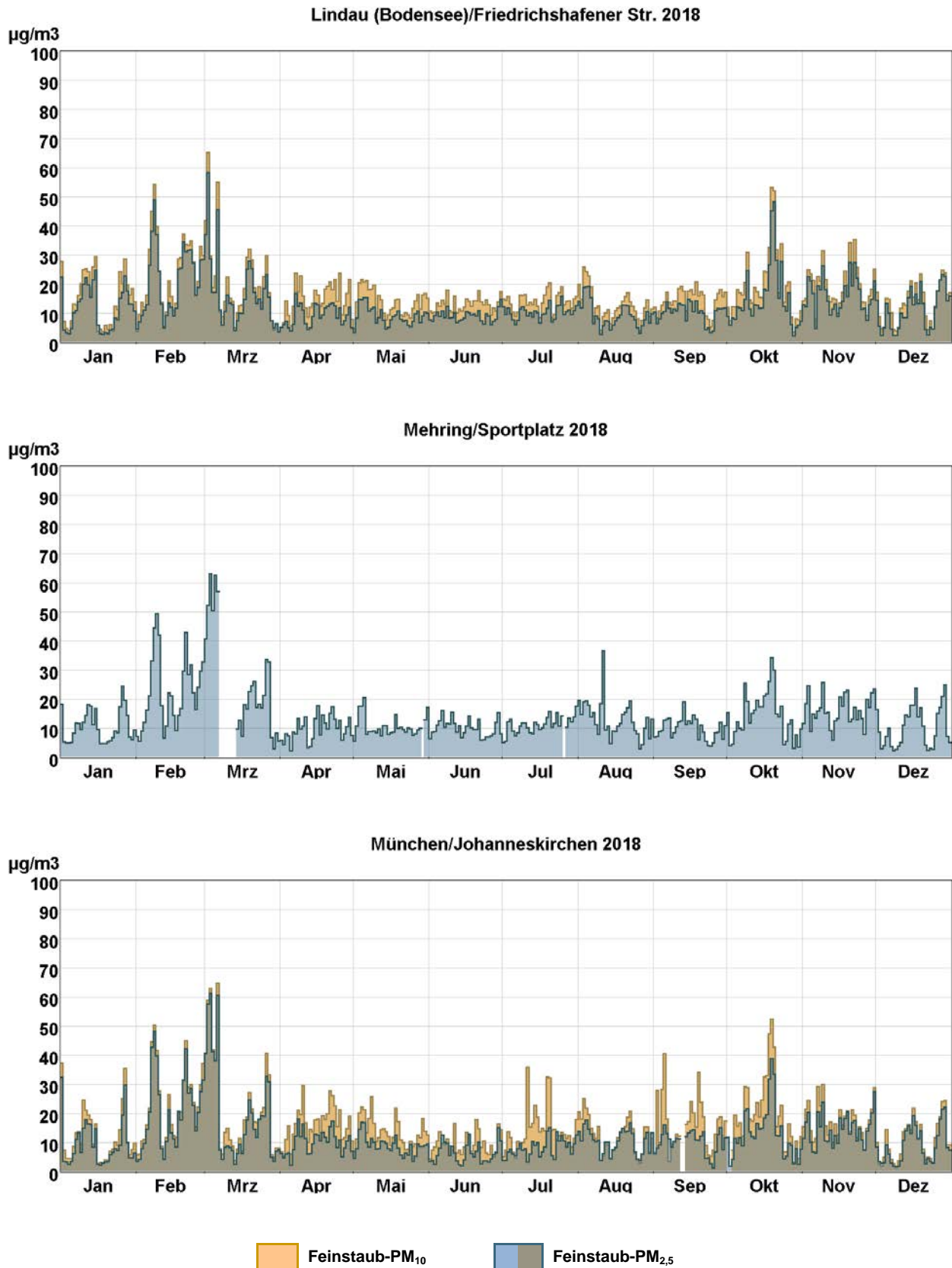


Abb. 2 (Forts.): Tagesmittelwertverläufe von Feinstaub (PM<sub>10</sub> und/oder PM<sub>2,5</sub>) an den mit Feinstaubmonitoren ausgestatteten LÜB-Messstationen.

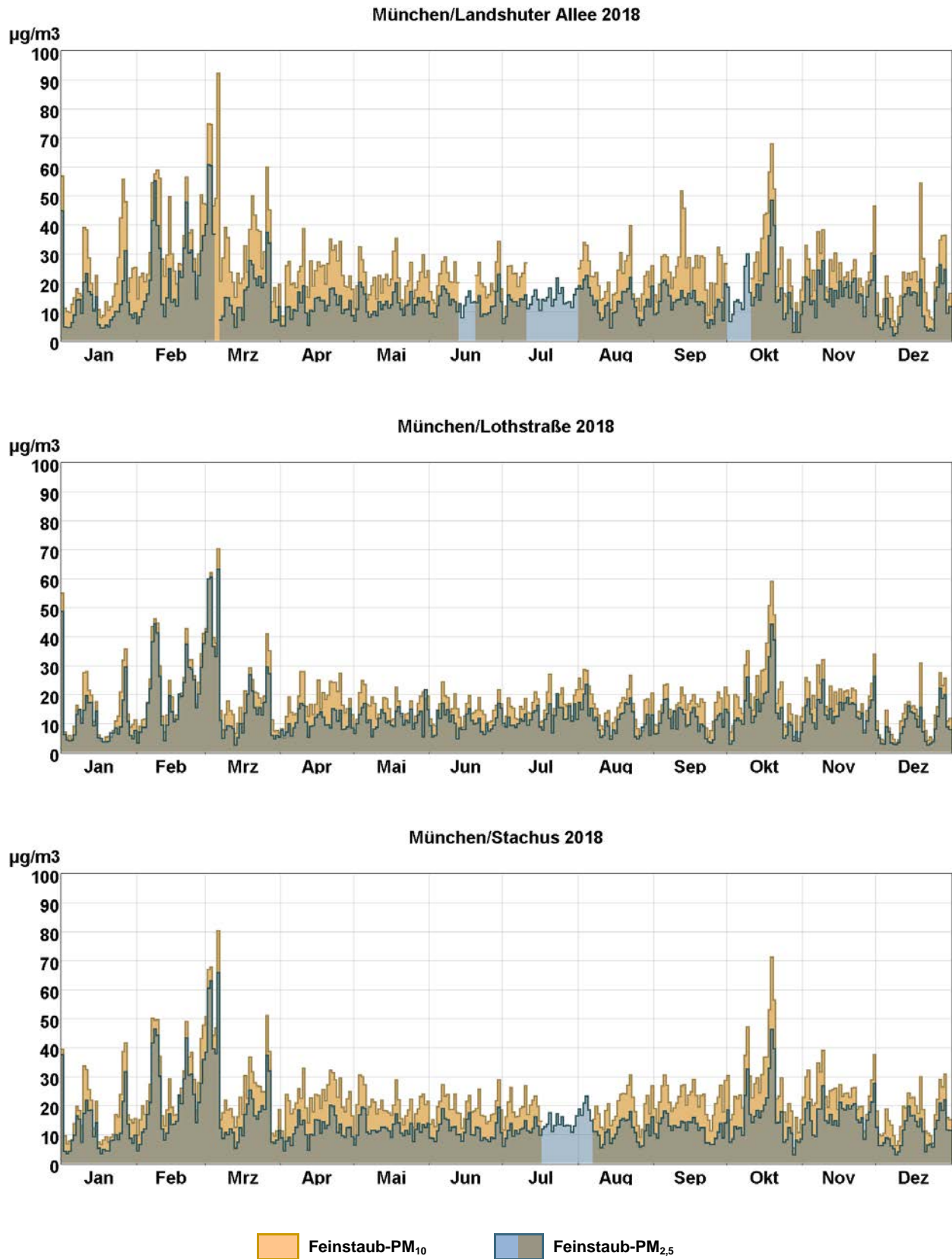


Abb. 2 (Forts.): Tagesmittelwertverläufe von Feinstaub (PM<sub>10</sub> und/oder PM<sub>2,5</sub>) an den mit Feinstaubmonitoren ausgestatteten LÜB-Messstationen.

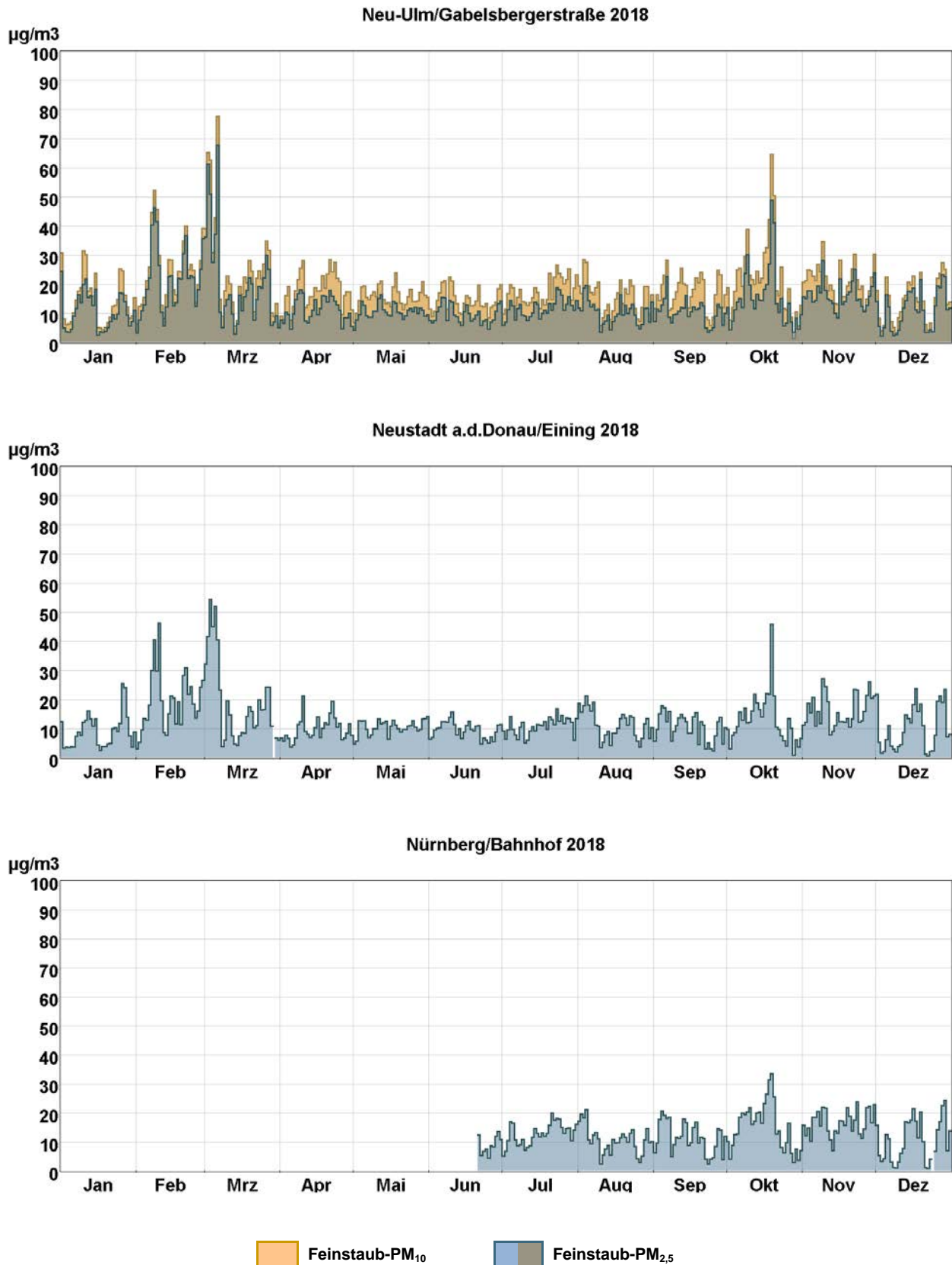


Abb. 2 (Forts.): Tagesmittelwertverläufe von Feinstaub (PM<sub>10</sub> und/oder PM<sub>2,5</sub>) an den mit Feinstaubmonitoren ausgestatteten LÜB-Messstationen.

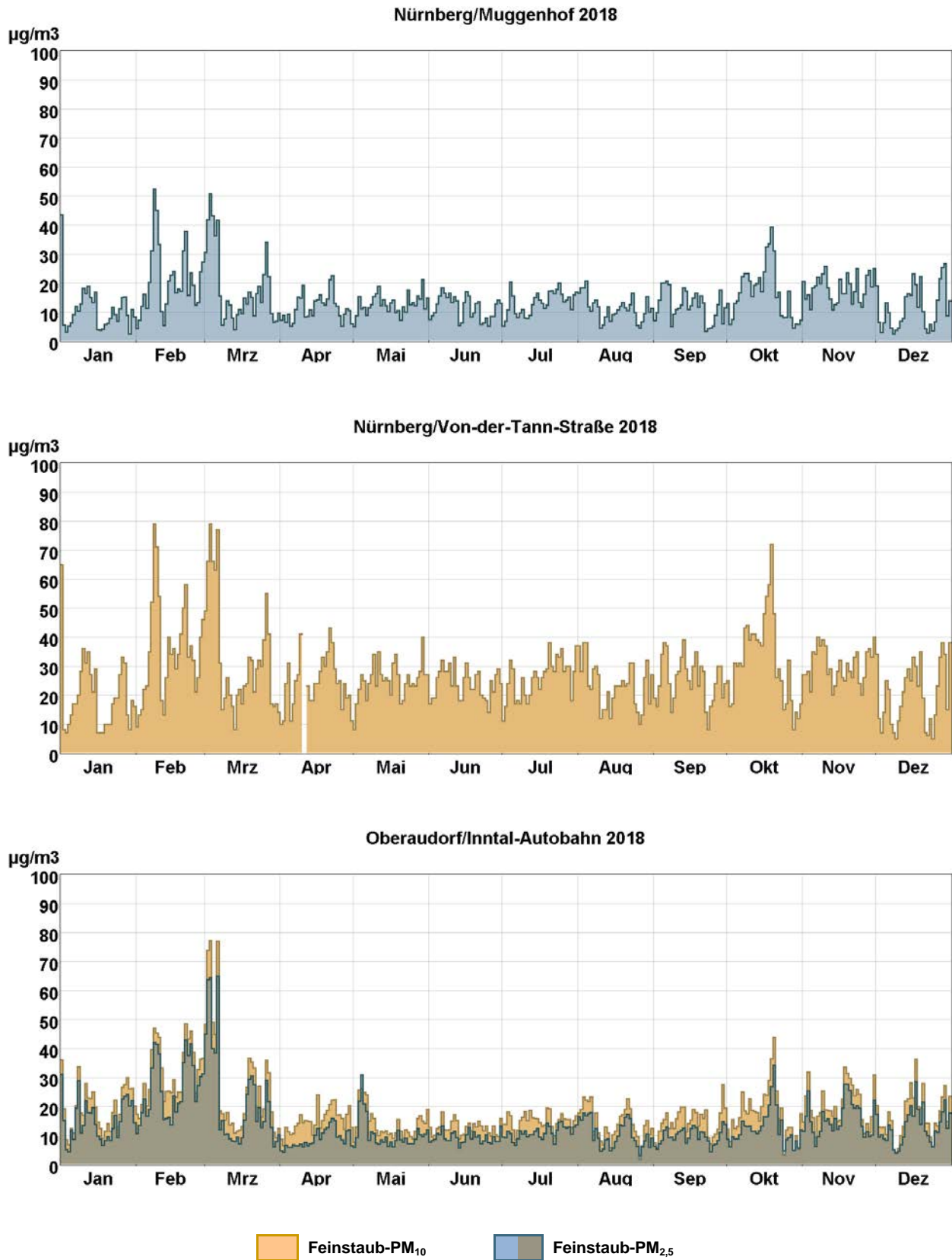


Abb. 2 (Forts.): Tagesmittelwertverläufe von Feinstaub (PM<sub>10</sub> und/oder PM<sub>2,5</sub>) an den mit Feinstaubmonitoren ausgestatteten LÜB-Messstationen.

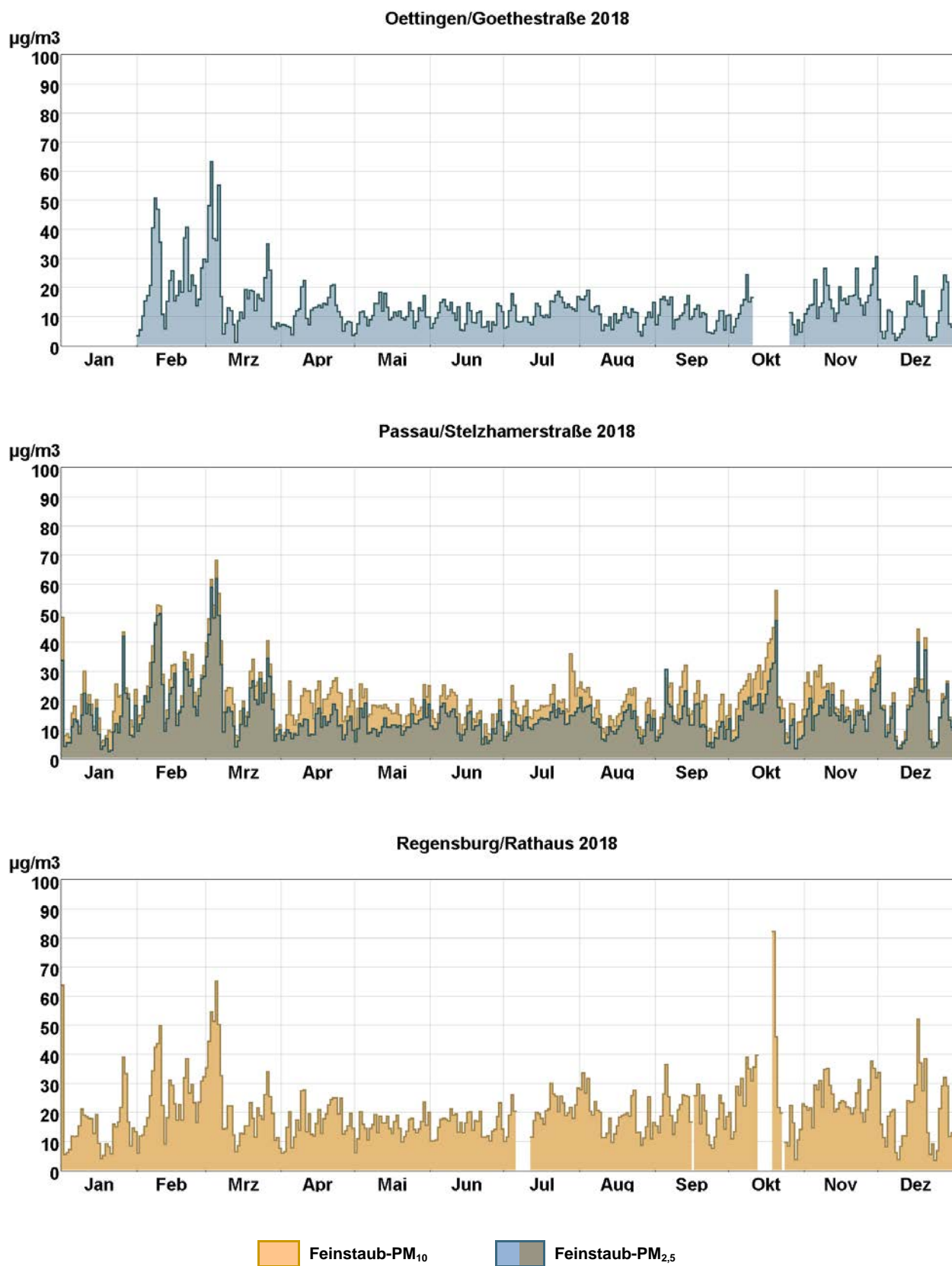


Abb. 2 (Forts.): Tagesmittelwertverläufe von Feinstaub (PM<sub>10</sub> und/oder PM<sub>2,5</sub>) an den mit Feinstaubmonitoren ausgestatteten LÜB-Messstationen.

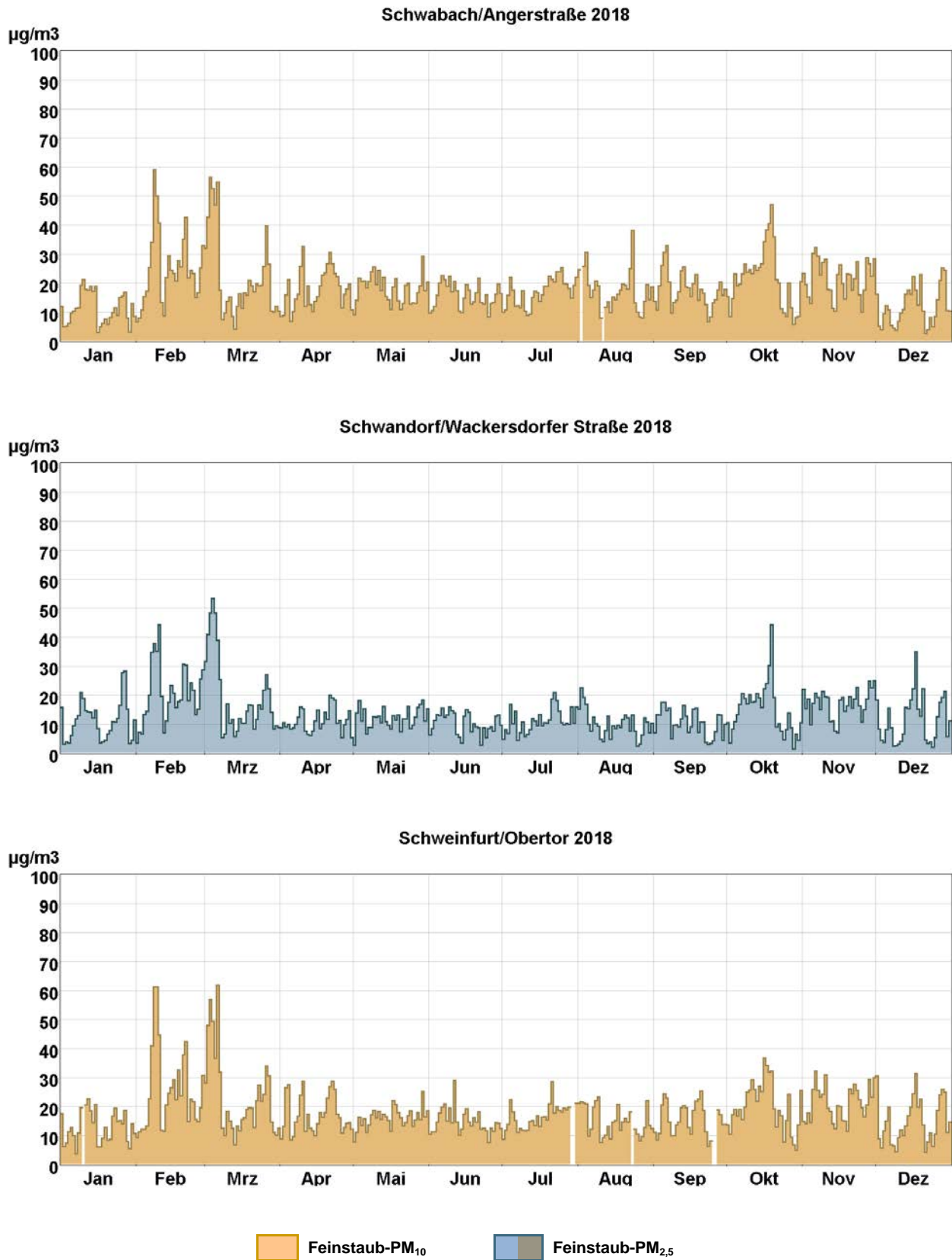


Abb. 2 (Forts.): Tagesmittelwertverläufe von Feinstaub (PM<sub>10</sub> und/oder PM<sub>2,5</sub>) an den mit Feinstaubmonitoren ausgestatteten LÜB-Messstationen.

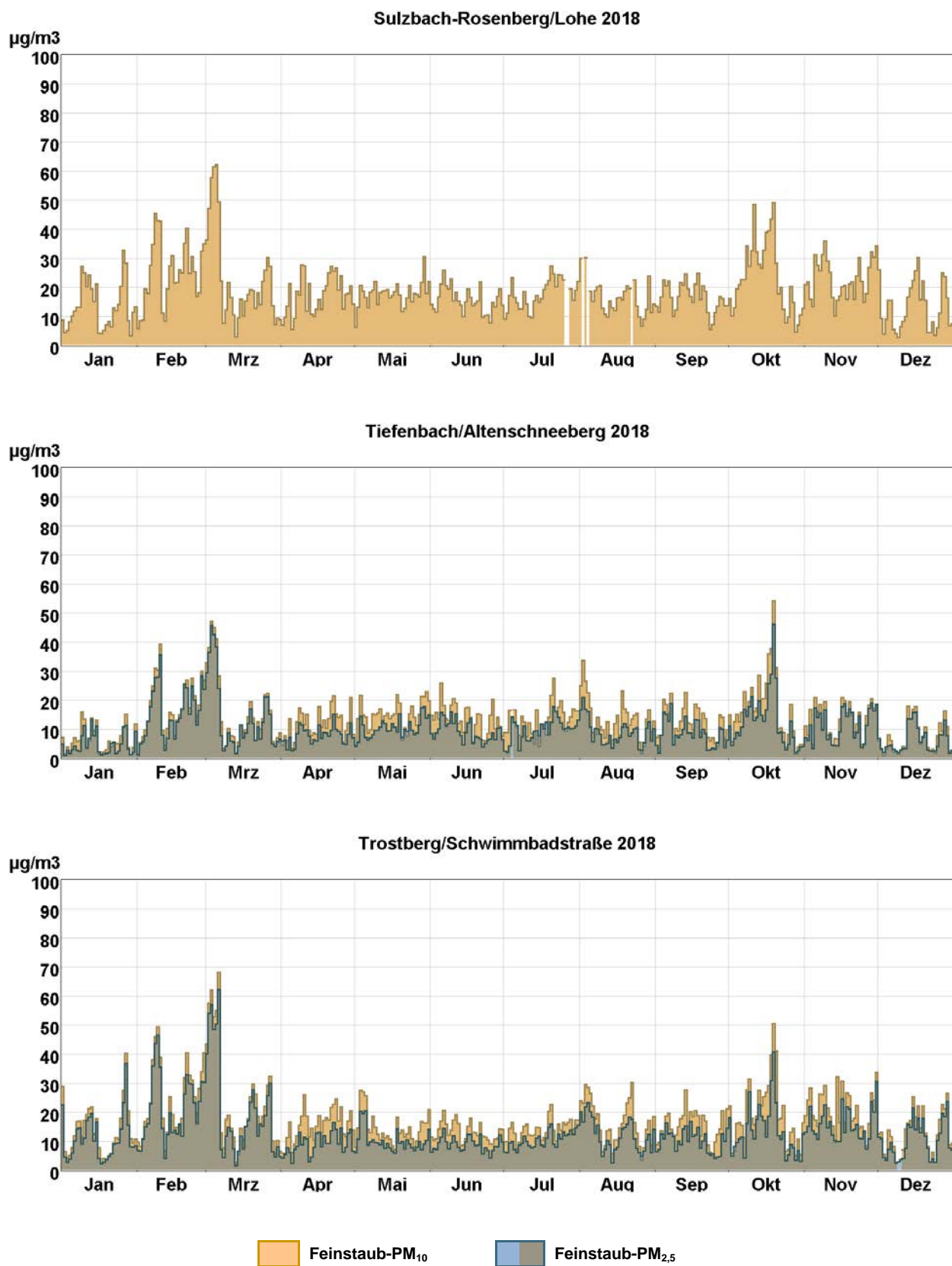


Abb. 2 (Forts.): Tagesmittelwertverläufe von Feinstaub (PM<sub>10</sub> und/oder PM<sub>2,5</sub>) an den mit Feinstaubmonitoren ausgestatteten LÜB-Messstationen.



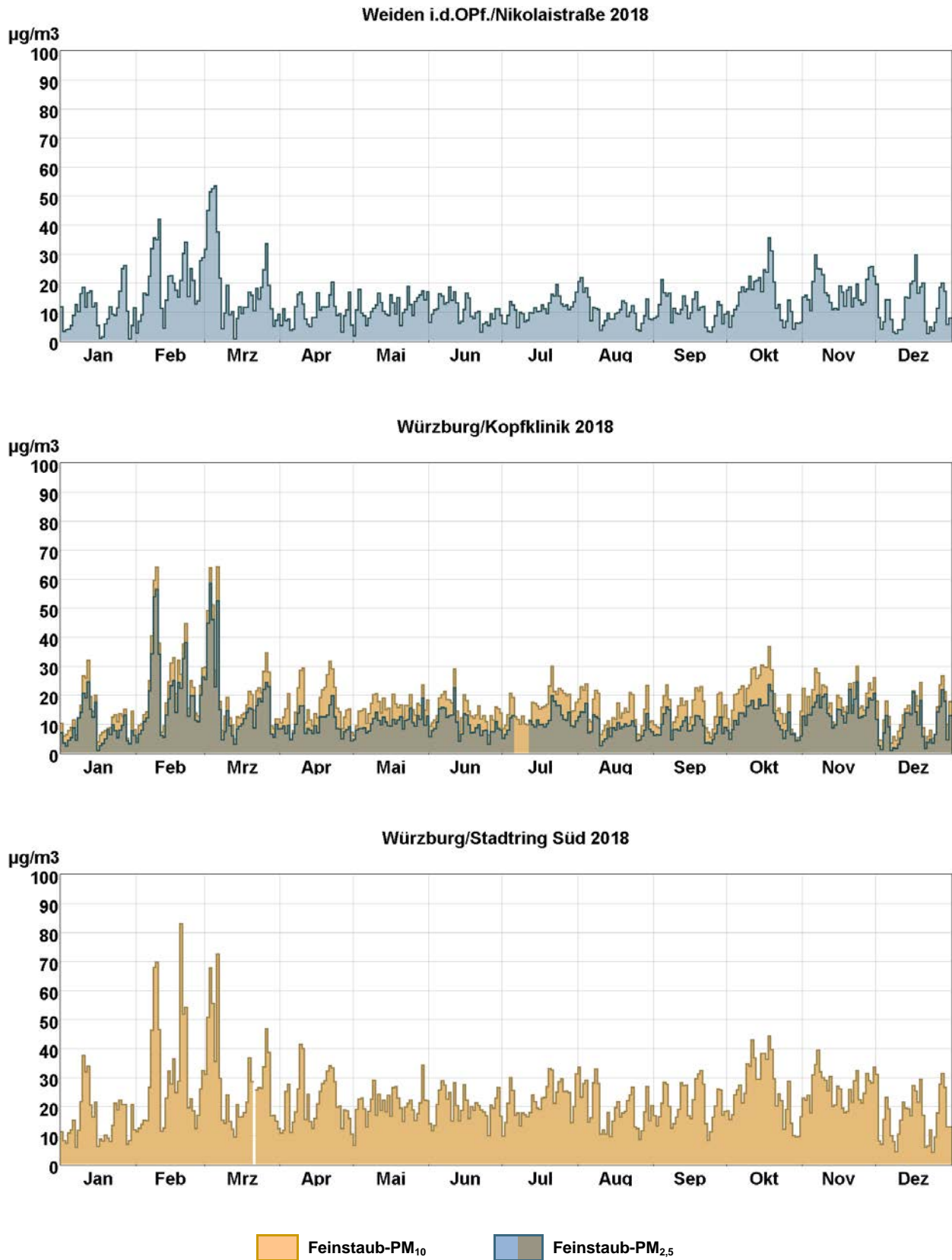


Abb. 2 (Forts.): Tagesmittelwertverläufe von Feinstaub (PM<sub>10</sub> und/oder PM<sub>2,5</sub>) an den mit Feinstaubmonitoren ausgestatteten LÜB-Messstationen.

---

## Impressum:

Herausgeber:  
Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)  
Bürgermeister-Ulrich-Straße 160  
86179 Augsburg

Telefon: 0821 9071-0  
Telefax: 0821 9071-5556  
E-Mail: [poststelle@lfu.bayern.de](mailto:poststelle@lfu.bayern.de)  
Internet: [www.lfu.bayern.de](http://www.lfu.bayern.de)

Postanschrift:  
Bayerisches Landesamt für Umwelt  
86177 Augsburg

Bearbeitung:  
Referat 24

Bildnachweis:  
LfU

Stand:  
Oktober 2019

Diese Publikation wird kostenlos im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der Bayerischen Staatsregierung herausgegeben. Sie darf weder von den Parteien noch von Wahlwerbern oder Wahlhelfern im Zeitraum von fünf Monaten vor einer Wahl zum Zweck der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für Landtags-, Bundestags-, Kommunal- und Europawahlen. Missbräuchlich ist während dieser Zeit insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken und Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel. Untersagt ist gleichfalls die Weitergabe an Dritte zum Zweck der Wahlwerbung. Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die Publikation nicht in einer Weise verwendet werden, die als Parteinahme der Staatsregierung zugunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden könnte. Den Parteien ist es gestattet, die Publikation zur Unterrichtung ihrer eigenen Mitglieder zu verwenden. Bei publizistischer Verwertung – auch von Teilen – wird um Angabe der Quelle und Übersendung eines Beleg-exemplars gebeten.

Das Werk ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte sind vorbehalten. Die Broschüre wird kostenlos abgegeben, jede entgeltliche Weitergabe ist untersagt. Diese Broschüre wurde mit großer Sorgfalt zusammengestellt. Eine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit kann dennoch nicht übernommen werden. Für die Inhalte fremder Internetangebote sind wir nicht verantwortlich.



BAYERN | DIREKT ist Ihr direkter Draht zur Bayerischen Staatsregierung. Unter Tel. 089 122220 oder per E-Mail unter [direkt@bayern.de](mailto:direkt@bayern.de) erhalten Sie Informationsmaterial und Broschüren, Auskunft zu aktuellen Themen und Internetquellen sowie Hinweise zu Behörden, zuständigen Stellen und Ansprechpartnern bei der Bayerischen Staatsregierung.